



TRIANGEL lädt ein zum Besuch von historischen Orten:

Projekt Publikation "Kein Feuerwerk zu Silvester" / Holländische NS-Zwangsarbeit in Österreich

Montag 20. August 2012: Zwischen Steir. Tauchen und Gloggnitz Ein Tag mit John Pas (Roosendaal/NL) auf den Spuren seines Vaters

Dieser Tag soll John (und allen Teilnehmern) die Orte und Umstände näherbringen, die sein Vater im Sommer 1944 hier erlebte. Wir arbeiten ja fleissig an der Publikation seines Buches. Die Bahn war für die Zwangsarbeiter das Verkehrsmittel, deshalb ist der Vormittag ganz davon dominiert. Tauchen war aber auch ein Rückzugsort. Die Geschichte mit der Gegenwart in einer (soweit möglich) leichten und informativen Weise verbinden und Möglichkeit zum Austausch von vielseitig interessierten Menschen zu geben, das ist die Idee hinter diesem gemeinsamen Tag.

Teil 1: Aspang und Steirisch-Tauchen (Zugfahrt)

Treffpunkt Bahnhof Aspang um 8.15, Zugfahrt (diesen Zug erreichst Du auch ab Wien-Meidling 7.16 und ab Wr. Neustadt 8.00) nach Tauchen-Schaueregg, Wanderung in Tauchen, Rückfahrt per Bahn; Hauptplatz Aspang um 11.40.

Teil 2: Mittagessen in Thernberg und Besichtigungen Seebenstein (Pkw-Fahrgemeinschaft/en)

12.15 Gasthaus Thaler, Gespräch mit Zeitzeugin möglich; 14.30 Treffpunkt Museum Seebenstein (beim Parkbad), Museum-Besichtigung mit Bgm-aD Schick, Wanderung zur u. Besichtigung der Burg, wenn es Dreharbeiten zu einem Film zulassen. Zeitpunkte werden bekanntgegeben. Alternativ kann das Freibad in Seebenstein besucht werden. Fahrt über Schwarzau und Breitenau nach Neunkirchen.

Teil 3: Jüdischer Friedhof Neunkirchen, Raglitz-Lager in Ternitz, Stadtrundgang in Gloggnitz (Pkw-Fahrgemeinschaft/en):

Treffpunkt 17.15 Bahnhofs-Vorplatz Neunkirchen. Mag. Gerhard Milchram besucht mit uns den Friedhof; Mauerreste im Raglitz-Lager; Suche nach Jan Pas` Unterkunft in Gloggnitz (Hauptplatz ca. 18.45) mit René Harather.

Ins Programm kann jederzeit ein- und ausgestiegen werden. Wenn **Kinder** mit dabei sind, werden wir darauf in der Gestaltung Rücksicht nehmen.

Die Teilnahme ist **kostenlos**. Spenden für das Projekt, das **vom Öst. Zukunftsfonds gefördert** wird, sind natürlich sehr willkommen.

Anmeldung (alles; einzelne Teile?) erbeten; **info@triangel.or.at** oder **0680-14 26 590** möglichst bis 17. August 2012. Jede Anmeldung wird von uns (via Email, SMS oder Rückruf) bestätigt.

Ich freue mich, wenn Sie/Du dabei sind/bist! Mag. Christoph Haberl/Obmann

